

UNGÜLTIG

Liste der zu meldenden Informationen bei Verstößen/Unregelmäßigkeiten

Referenz	Inhalt	Anmerkungen
A: beteiligte Stellen und Unternehmen		
A1	Absender: Kontrollstelle	vollständige Kontaktangaben (Name, Adresse, Tel., E-Mail, Kontaktperson)
A2	Empfänger: zuständige Behörde	jeweiliger zuständiger LH
A3	Information an weitere Behörde	
A4	Datum der Mitteilung	
A5	Datum der Weiterleitung an eine weitere Behörde	
A6	Betreff	<ul style="list-style-type: none"> * Meldung gem. Artikel 91 Abs. 2 der VO (EG) 889/2008 (vorläufige Warensperre) * Aufhebung Meldung gem. Artikel 91 Abs. 2 der VO (EG) 889/2008 * Meldung gem. Artikel 30 Abs. 1 UA 1 (Maßnahme A), UA 2 (Maßnahme B) oder UA 1 und 2 (Maßnahme A+B) der VO (EG) 834/2007 (Warensperre, Aberkennung, Falschdeklaration, Vermarktungssperre) * Angabe, ob auf Grund des Ausgangs des kontrollstelleninternen Beschwerdeverfahrens vom LH ein Maßnahmenbescheid zu erlassen ist (Maßnahme A) * Meldung eines Verdachts einer groben/offensichtlichen Übertretung von Materiengesetzen gem. § 5 Abs. 2 Zi 6 EU-QuaDG * AMA-Verstöße * Verwaltungsstrafrechtlich relevante Meldungen * Wiederholung gem. ... * Bezugnahme auf frühere Informationsübermittlungen ...
A7	Unternehmen (Name, Betriebsadresse, ggf. Zustelladresse, Ansprechperson/Verantwortliche/r, Betriebsführer/in, Adresse der verantwortlichen Person, ggf. Betriebsnummer, Betriebsstättennummern, Alnummer etc.)	Exakter Firmenwortlaut und Standort, z.B. nicht "Max Mustermann" sondern "Max Mustermann OEG" Wer hat die Übertretung begangen? Entweder die natürliche Person (Daten: Vorname, Familienname, Adresse) bzw. bei juristischen Personen oder Personengemeinschaften ohne Rechtspersönlichkeit: hat die Person in eigener Verantwortung gehandelt oder als strafrechtlich Verantwortlicher gemäß § 9 VStG? Entweder es ist ein verantwortlicher Beauftragte bestellt worden oder es strafrechtlich verantwortlich, wer zur Vertretung nach außen berufen ist.
B: Sachverhalt		
B1	betroffener Gegenstand der Meldung	Produkt-/Warenpartie (bei Lebensmitteln: genaue Produktbezeichnung, Verkehrsbezeichnung), Fläche, Tiere, Tierart, Prozess etc.
B2	eindeutige Referenzierung	Chargennummer, Parzellen-/Grundstücksnummer, Ohrmarkennummer, Partienummer, Stall, Bestand, Kontrollbescheinigungen, Herde oder andere Referenzierung die eindeutige Zuordnung ermöglicht
B3	Menge und Einheiten	
B4	Datum der Feststellungdurch die KSt
B5	Datum/Zeitraum des Verstoßes	Wann (Tatzeit bzw. Tatzeitraum) wurde die Übertretung begangen? Vernünftige Konkretisierung bei Tatzeitraum (z.B. "In der 27. KW"); wenn bereits bekannt
B6	Tatort	Wo fand die Übertretung statt? z.B. Am Firmensitz (Adresse), am Standort der Filiale, am Betriebsstandort, Feldstücknummer, Grundstücksnummer, Betriebsstättennummer; Angabe der Adresse falls abweichend von Betriebsadresse
B7	Die Übertretung verursachende natürliche oder juristische Person, Name, Adresse (wenn von B5 abweichend)	z.B. Abdrift oder Lohnherstellung etc.
B8	Beschreibung der Handlung	Durch welche Handlung/Unterlassung wurde die Übertretung begangen? (genaue Sachverhaltsdarstellung erforderlich). Wer hat wann was wo und wie gemacht? Handelt es sich um eine Wiederholung? Etc.
B9	Rechtsnorm, gegen die verstoßen wurde	z.B. Art. NN der VO (EG) 834/2007 iVm Art. NN der VO (EG) 889/2008 etc.
B10	Beweismittel (soweit vorhanden)	Belege, Untersuchungszeugnis bei Probenahmen, Fotos, Lieferscheindaten, Rechnungsbelege, Rezepturen, Transportmittel, Viehverkehrsscheine, Tierarzneimittelbelege etc., sind der Meldung als Anlage hinzuzufügen
B11	falls durch Unternehmer oder KSt bereits Maßnahmen, Vorkehrungen gesetzt oder Auflagen angeordnet wurden: Beschreibung	z.B. Meldepflichten (OFIS-Meldung)
B12	Vorschlag für die durch die zuständige Behörde zu setzenden Maßnahmen	
B14	Anwesende Personen oder Zeugen (soweit vor Ort)	Name, Vorname, Stelle, (Wohn-)Adresse
C: Angaben zur Rückverfolgbarkeit		
C1	Hersteller/Primärproduzent	In Abhängigkeit des Verarbeitungsgrad des betroffenen Erzeugnisses sind alle Beteiligten anzugeben Name, Betriebsadresse, ggf. Kontrollstelle
C2	Verarbeiter	
C3	Importeur	
C4	(Groß-)händler	
C5	Unternehmen bei dem Unregelmäßigkeit entdeckt wurde	
C6	Subunternehmen (Lohnunternehmer)	
C7	sonstige Beteiligte (Frächter, Betriebsstätten etc.)	